

Dienstleistungen

Umsatz und Beschäftigte in bestimmten Dienstleistungsbereichen

1. Vierteljahr 2007

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen am 04.06.2007
Artikelnummer: 2090300073214

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII C, Telefon: +49 (0)18 88 / 644 85 41; Fax: +49 (0)18 88 / 644 89 61 oder E-Mail:
dienstleistungen@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2007

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Vorbemerkungen

Tabellenteil

- 1.1 Umsatz nach Wirtschaftszweigen, aktuelles Berichtsquartal
- 1.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen, arbeitstächlich und saisonal bereinigter Index
- 1.3 Umsatz nach Wirtschaftszweigen (arbeitstächlich und saisonal bereinigt), Veränderung in % zum Vorquartal
- 1.4 Umsatz nach Wirtschaftszweigen (arbeitstächlich bereinigt), Veränderung in % zum gleichen Vorjahreszeitraum
- 2.1 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, aktuelles Berichtsquartal
- 2.2 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, saisonal bereinigter Index
- 2.3 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen (saisonal bereinigt), Veränderung in % zum Vorquartal
- 2.4 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, Veränderung in % zum gleichen Vorjahreszeitraum

Zeichenerklärung

/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
dar.	=	darunter
EG	=	Europäische Gemeinschaft
EU	=	Europäische Union
EWG	=	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
gem.	=	gemäß
Vj.	=	Vierteljahr
WZ	=	Wirtschaftszweig

1. Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik

Vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen

1.2 Berichtszeitraum

Jeweiliges Kalenderquartal bzw. letzter Tag des Kalenderquartals

1.3 Erhebungszeitraum

1. bis 55. Tag nach Ende des jeweiligen Berichtszeitraums

1.4 Periodizität

Vierteljährlich

1.5 Regionale Gliederung

Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer

1.6 Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Der Erhebungsbereich der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen wird auf der Grundlage der EU-einheitlichen statistischen Systematik der Wirtschaftszweige (NACE¹) abgegrenzt (Abschnitt I, Abteilungen 72 und 74). Erfasst werden alle Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Sitz in Deutschland, die ihre hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit in einem der genannten NACE-Bereiche haben. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Unternehmensteile.

1.7 Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind die rechtlich selbstständigen Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit.

1.8 Rechtsgrundlagen

- Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken (Abl. EG Nr. L 162 S. 1) zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) 1158/2005 des europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2005 zur Änderung der Verordnung (EG) 1165/1998 des Rates über Konjunkturstatistiken (Abl. EG Nr. L 191 S. 1).
- Erhebungszeitraum 1. Vj. 2003 bis 4. Vj. 2005: Verordnung über konjunkturstatistische Erhebungen in bestimmten Dienstleistungsbereichen (Konjunkturstatistikverordnung – KonjStatV) vom 22. August 2002 (BGBl. I S. 3427) in Verbindung mit dem Gesetz über die

¹ La nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne, statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 29/2002 der Kommission vom 19. Dezember 2001 zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (ABl. EG Nr. L 6 S. 3).

Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 463, 565) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534) .

- Erhebungszeitraum 1. Vj. 2006 bis 1. Vj. 2007: Gesetz über konjunkturstatistische Erhebungen in bestimmten Dienstleistungsbereichen (Dienstleistungskonjunkturstatistikgesetz – DKonjStatG) vom 25. April 2006 (BGBl. I S. 982) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 463, 565) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534) .
- Ab Erhebungszeitraum 2. Vj. 2007 ist eine neue nationale Rechtsgrundlage erforderlich.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Zur Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben ist es nach § 16 Abs. 6 BStatG grundsätzlich möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen der unabhängigen wissenschaftlichen Forschung Einzelangaben zur Verfügung zu stellen. Diese müssen jedoch so anonymisiert sein, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

2. Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsmerkmale

Das Erhebungsprogramm der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen besteht aus den Merkmalen:

- Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit im Berichtsquartal,
- Zahl der Beschäftigten am letzten Tag des Berichtsquartals und
- Hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit (einmal jährlich).

Unternehmen mit mindestens 250 000 Euro Umsatz in dem dem Berichtsquartal vorangegangenen Jahr unterteilen die Angaben zu Umsatz und Zahl der Beschäftigten nach Bundesländern sofern sie in mehreren Bundesländern Niederlassungen unterhalten.

2.2 Zweck der Statistik

Die vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen dient der Erfüllung der Lieferverpflichtung gegenüber der EU, die aus der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates resultiert.

Gleichzeitig stellt sie eine wichtige Ergänzung zur jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (Dienstleistungsstatistik) dar. Erst durch die vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen können aktuelle und unterjährig Informationen über die oben bezeichneten Dienstleistungsbereiche abgebildet werden.

Die vierteljährliche Veränderung des Umsatzes in bestimmten Dienstleistungsbereichen zählt außerdem zu den „wichtigsten europäischen Wirtschaftsindikatoren“ (PEEIs¹), die der Rat (Wirtschaft und Finanzen) am 18. Februar 2003 auf Vorschlag des Ausschusses für das Statistische Programm verabschiedet hat und deren Weiterentwicklung vorrangig vor anderen wirtschaftsstatistischen Indikatoren betrieben wird.

2.3 Hauptnutzer der Statistik

Zu den Hauptnutzern der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen zählen die Bundesministerien, insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, die jeweiligen Länderressorts und die Bundesbank sowie die Europäische Kommission und die Europäische Zentralbank. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen zu den Nutzern der Erhebung. Die Ergebnisse fließen zudem in die Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder ein.

2.4 Einbeziehung der Nutzer

Die Interessen der Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung: Die von Seiten der Ministerien oder Zentralbanken gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene mittels Änderungen in den Rechtsgrundlagen umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Dienstleistungsstatistik“ eingebracht.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Die Daten werden bei zufällig ausgewählten Unternehmen (siehe 3.2) anhand postalisch zugestellter Fragebogen durch die statistischen Ämter der Länder dezentral erhoben. Die Beantwortung der Fragen kann von den Unternehmen schriftlich oder online erfolgen. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber(-innen) oder Leiter(-innen) der Unternehmen.

3.2 Stichprobenverfahren

Die Grundgesamtheit für die vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen ist die Gesamtheit aller Unternehmen, deren hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit im NACE-Abschnitt I sowie den Abteilungen 72 und 74 liegt. Die Grundgesamtheit ist anhand des Unternehmensregisters bestimmt worden. Die Unternehmen sind durch eine geschichtete Zufallsauswahl aus der Auswahlgrundlage gezogen worden.

¹ Principal European Economic Indicators.

3.3 Schichtung der Stichprobe

Die Zufallsstichprobe wurde nach drei Kriterien geschichtet:

- a) Unterteilung der Grundgesamtheit nach Bundesländern (16).
- b) Innerhalb jedes Bundeslandes nach Wirtschaftszweigen (jeweils 30).
- c) Innerhalb jeder so gebildeten Schicht nach Umsatzgrößenklassen der Unternehmen (7).

Hieraus resultieren insgesamt 3 360 Schichten.

3.4 Stichprobenumfang, Auswahlatz

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben wird mit einer Stichprobe von insgesamt höchstens 7,5% der Unternehmen gearbeitet. Hierbei differiert der Stichprobenumfang innerhalb der einzelnen Schichten erheblich voneinander. Der Auswahlatz orientierte sich dabei insbesondere an der Anzahl der Unternehmen in der jeweiligen Schicht. Eine Schicht, aus der alle Unternehmen ausgewählt wurden, wird als Totalschicht bezeichnet. Es handelt sich dabei vor allem um die Schichten im Bereich der umsatzstarken Unternehmen.

Die vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen wird bei rund 39 000 Unternehmen und Einrichtungen (Stand: 2. Quartal 2005) durchgeführt. Sie repräsentieren hochgerechnet rund 473 000 Unternehmen.

3.5 Hochrechnung

Die Ergebnisse jedes einzelnen Unternehmens werden mittels Faktoren auf die Grundgesamtheit hochgerechnet. Dabei ist der Hochrechnungsfaktor der Kehrwert des Auswahlatzes für die Schicht, in der sich das Unternehmen bei Ziehung der Stichprobe befand. Die Auswahlwahrscheinlichkeit für umsatzstarke Unternehmen ist bedingt durch die Schichtung der Stichprobe größer, als die für umsatzschwächere Unternehmen. In Totalschichten beträgt der Hochrechnungsfaktor 1,0. Umsatzschwächere Unternehmen repräsentieren dagegen in der Regel eine Vielzahl von Unternehmen.

3.6 Saisonbereinigung

Die Ergebnisse werden arbeitstäglich (nur Umsatz) und saisonal (Umsatz und Beschäftigte) bereinigt. Hierbei findet das Programm X-12-ARIMA des US-Bureau of Census (Version 0.2.10) Anwendung. Die Bereinigung wird auf Ebene der NACE-Klassen (WZ-4-steller) durchgeführt. Aggregate werden indirekt bereinigt. Hierdurch besteht eine hohe Kohärenz zwischen Aggregaten und Subaggregaten. Wichtige Aggregate wie die Lieferpositionen gem. EU-Konjunkturverordnung sowie die Ergebnisse für die Abschnitte und die (Summen von) Abteilungen werden direkt bereinigt.

3.7 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Befragung wird als Primärerhebung dezentral von den statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Der Rücklauf der Daten von den Unternehmen zu den statistischen Ämtern der Länder erfolgt wahlweise in Papierform oder über ein Online-Meldeverfahren. Das Statistische Bundesamt stellt aus den Länderergebnissen Bundesergebnisse zusammen.

3.8 Belastung der Auskunftspflichtigen

Die durch diese Erhebung bei den Unternehmen entstehende Belastung ist als moderat anzusehen. Es werden vierteljährlich lediglich zwei Merkmale erfragt, die zudem in jedem Unternehmen aus den ohnehin anzufertigenden laufenden Unternehmensaufzeichnungen entnommen werden können.

3.9 Dokumentation der Erhebungsunterlagen

Die vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen ist dezentral organisiert. Daher variieren die Erhebungsunterlagen zwischen den Ländern. Muster, die den Ländern als Vorlage zur Erstellung ihrer Erhebungsunterlagen dienten, sind im Anhang dieses Dokuments beigelegt.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen wegen ihres großen Stichprobenumfangs und der akzeptablen Anzahl an Antwortausfällen für die hohen Anforderungen an die amtliche Statistik als aussagekräftig einzustufen.

Gleichwohl ist jede Statistik stets mit einem Unschärfebereich, in der Statistik auch als Fehler bezeichnet, behaftet. Unterschieden werden stichprobenbedingte Fehler (so genannte Zufallsfehler) und nichtstichprobenbedingte Fehler (systematische Verzerrungen).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers ist zurzeit nicht möglich. Es ist derzeit auch nicht vorgesehen, die Berechnung des Stichprobenfehlers in das Aufbereitungsprogramm der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen aufzunehmen.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Die Qualität der Stichprobenergebnisse hängt entscheidend von der Qualität der Kenntnisse über die Unternehmen in der Grundgesamtheit ab. Bereits an dieser Stelle kann es zu Fehlern kommen, wenn Unternehmen nicht enthalten oder falsch zugeordnet worden sind. Daneben kommt es zu Fehlern, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Grundgesamtheit gehören. Mit einem à jour geführten Register, das die Grundgesamtheit der Unternehmen, einschließlich der Zuordnung jedes einzelnen Unternehmens zu den Positionen der NACE, enthält, würde der Fehler in der Erfassungsgrundlage minimiert. Da den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder kein derart aktuelles Register zur Verfügung steht, werden zur Berechnung der Veränderungsraten in der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen nur die Unternehmen mit einbezogen, die im Berichts- und im Vergleichsquartal verwertbare Angaben geliefert haben. Hierdurch werden Effek-

te, die durch den Zu- bzw. Abgang von Unternehmen aus der Grundgesamtheit resultieren, in der Ergebniserstellung weitestgehend unterdrückt.

Zu den nicht-stichprobenbedingten Fehlern gehören auch die so genannten echten Antwortausfälle. Hierzu gehören alle Unternehmen, die nicht oder nicht rechtzeitig melden, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Antwortausfälle führen zu systematischen Fehlern, wenn Zusammenhänge zwischen den Antwortwahrscheinlichkeiten und den Erhebungsvariablen bestehen. Der Anteil an echten Antwortausfällen zum Zeitpunkt der ersten Ergebniserstellung variiert je nach Quartal und Bundesland zwischen weniger als 5 und 15%. Da bei der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen die Bearbeitungszeit in den statistischen Ämtern der Länder relativ knapp bemessen ist, werden zunächst echte Antwortausfälle durch Schätzwerte ersetzt. Später eintreffende Meldungen werden bei den Revisionen berücksichtigt.

Eine weitere Ergebnisverzerrung kann durch bewusste oder unbewusste Falschangaben in den Erhebungsunterlagen verursacht werden. Durch Einsatz von Plausibilitätskontrollen, die im Verlauf der Datenaufbereitung die jeweiligen Angaben sowohl mit den übrigen Angaben des Unternehmens als auch mit den entsprechenden Vorjahres- und Vorquartalswerten vergleichen, werden versehentliche Eintragungen weitgehend erkannt und können korrigiert werden.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Zur Erfüllung der Anforderungen aus der Europäischen Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) 1158/2005 des europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2005, sind die Daten zu den beiden Merkmalen Umsatz und Beschäftigte bis spätestens zwei Monate nach Ende des Berichtsquartals an Eurostat zu liefern.

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen wegen ihres großen Stichprobenumfangs und der akzeptablen Anzahl an Antwortausfällen für die hohen Anforderungen an die amtliche Statistik als aussagekräftig einzustufen.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Ziel der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen ist die Bereitstellung von Angaben über die Änderung des Umsatzes und der Zahl der Beschäftigten im Zeitablauf. Sie ist daher vorrangig so konzipiert, dass die absolut erhobenen Merkmalswerte als Grundlage zur Darstellung von Veränderungen gegenüber dem Vorquartal dienen. Die Veröffentlichung der absolut erhobenen Merkmalswerte ist nicht sinnvoll und erfolgt daher auch nicht. Eine räumliche Vergleichbarkeit der errechneten Veränderungsdaten für die Bundesländer ist auf höherer Aggregationsebene möglich. Bei einem Vergleich mit den Veränderungsdaten aus anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaften ist zu beachten, dass den Erhebungen teilweise andere Methodiken und geringfügig abweichende Definitionen zu Grunde liegen können, was Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit haben kann.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Merkmale der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen überschneiden sich teilweise mit Merkmalen, die in anderen statistischen Erhebungen erfasst werden.

Beim Merkmal Umsatz sind dies die absoluten Jahresumsätze aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich und der Umsatzsteuerstatistik. Von der Methodik und der Definition der Variablen unterscheiden sich jedoch die drei Erhebungen deutlich. Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich basiert auf Angaben der Unternehmen, die größtenteils aus deren Jahresabschlüssen resultieren. Ihr Befragungszeitpunkt ist wesentlich später als bei der vierteljährlichen Erhebung. Der Umsatz wird bei einer Vielzahl der Unternehmen lediglich zusammen mit den sonstigen betrieblichen Erträgen erfasst. Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse werden berechnet anhand von Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die Statistischen Ämter geliefert werden. Hierbei findet keine Überprüfung der Wirtschaftszugehörigkeit und nur eine unzureichende Aufteilung von Organschaftsumsätzen statt.

Das Merkmal Zahl der Beschäftigten wird auch in der Beschäftigtenstatistik ausgewiesen. Die Ergebnisse werden jedoch in einer Wirtschaftszweigzuordnung erfasst, die nicht auf Unternehmen sondern auf Betrieben basiert. Darstellungseinheit sind nur die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Bei der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen sind dies alle tätigen Personen, also auch Nichtsozialversicherungspflichtige (z.B. Selbstständige, Beamte, mithelfende Familienangehörige). Des Weiteren werden bei der Beschäftigtenstatistik im Gegensatz zur vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen Personen lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie mehreren Beschäftigungsverhältnissen nachgehen.

Es kann also auch zwischen scheinbar identischen Merkmalen zu Abweichungen kommen. Hierbei ist zu beachten, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer-, der jährlichen Dienstleistungs- bzw. der Beschäftigtenstatistik insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben als die vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel, verbunden mit dem Anspruch, die Aussagekraft der für diesen konkreten Anwendungsfall benötigten Daten zu erhöhen. Etwaige Differenzen stellen somit keine Fehler dar und lassen keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

8 Weitere Informationsquellen

Die Ergebnisse der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen werden im Internetangebot des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht.

Kostenfreies Datenangebot

Rund 60 Tage nach Abschluss eines Berichtsquartals erfolgt jeweils die erste Veröffentlichung der aktuellen Ergebnisse in Form einer Pressemitteilung. Zeitnah werden die kostenfreien Informationen im Internet, die unter http://www.destatis.de/themen/d/thm_geld2.php erreichbar sind, aktualisiert.

Außerdem steht im Statistikshop eine Fachserie (Fachserie 9 Reihe 3) mit tief gegliederten Ergebnissen zum kostenlosen Download bereit (<http://www.destatis.de/shop>).

Sonstige Veröffentlichungen

Kaumanns, Sven C.: „Konjunkturerhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen“ in Wirtschaft und Statistik 02/2005, S. 118-127.

Kaumanns, Sven C.: „Erstellung, Rückschätzung und Verkettung von Zeitreihen der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen“ in Wirtschaft und Statistik 12/2006, S. 1257-1266.

Bei Fragen oder Anmerkungen zur vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen wenden Sie sich bitte an:

Statistisches Bundesamt

- Zweigstelle Bonn -

Gruppe Dienstleistungen, Kostenstruktur, Eisen und Stahl, Auslandsberichte (VII C)

53117 Bonn

Telefon: 01888 / 644 - 8541

Fax: 01888 / 644 - 8961

E-Mail: dienstleistungen@destatis.de

Ansprechpartnerin ist Frau Große.

1.1 Umsatz nach Wirtschaftszweigen, aktuelles Berichtsquartal 1. Vj. 2007

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	Unbereinigt			Saisonal und arbeitstäglich bereinigt		Arbeitstägl. bereinigt
		Index	Veränderung zum Vorquartal	Veränderung zum Vorjahres- quartal	Index	Veränderung zum Vorquartal	Veränderung zum Vorjahres- quartal
		2000 = 100	%		2000 = 100	%	
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	130	-9,7	6,3	137	0,3	6,6
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	140	-6,9	8,6	152	3,7	8,7
60-63	Verkehr	119	-10,6	7,0	130	2,8	7,0
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	101	-10,9	6,2	111	3,7	6,2
	darunter:						
60.1	Eisenbahnverkehr	92	-7,7	2,4	97	1,3	2,4
60.2	Sonstiger Landverkehr	100	-12,6	7,6	111	3,4	7,5
	darunter:						
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	139	-12,7	5,7	150	2,2	5,7
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	124	-12,4	1,6	129	-3,4	1,6
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	95	-12,4	9,0	107	4,1	9,0
61	Schifffahrt	175	-8,9	9,4	190	5,3	9,4
	davon:						
61.1	See- und Küstenschifffahrt	233	-8,4	18,6	245	0,7	18,6
61.2	Binnenschifffahrt	132	-15,2	-7,8	152	-1,1	-7,8
62	Luftfahrt	163	-11,8	7,0	188	3,1	6,8
62.1	dar. Linienflugverkehr	170	-10,1	5,1	192	1,9	5,1
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	125	-2,6	10,6	133	3,2	10,6
	davon:						
63.1	Frachtschlag und Lagerei	262	-0,6	11,6	272	3,9	11,6
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	155	-3,0	20,0	164	7,5	20,4
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	169	-0,1	35,2	172	10,6	35,2
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	81	2,2	8,1	99	13,2	8,1
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	139	-4,2	8,6	145	2,6	8,6
64	Nachrichtenübermittlung	142	-6,9	-0,4	144	-1,9	-0,1
	davon:						
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	131	-4,7	1,9	127	-2,9	2,1
64.3	Fernmeldedienste	159	-7,6	-1,1	164	-1,6	-0,6

1.1 Umsatz nach Wirtschaftszweigen, aktuelles Berichtsquartal 1. Vj. 2007

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	Unbereinigt			Saisonal und arbeitstäglich bereinigt		Arbeitstägl. bereinigt
		Index	Veränderung zum Vorquartal	Veränderung zum Vorjahres- quartal	Index	Veränderung zum Vorquartal	Veränderung zum Vorjahres- quartal
		2000 = 100	%		2000 = 100	%	
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	127	-13,0	7,1	133	-2,3	7,4
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	124	-12,5	8,1	132	3,5	8,4
	darunter:						
72.2	Softwarehäuser	123	-16,4	7,9	133	2,6	8,2
72.3	Datenverarbeitungsdienste	103	-7,3	7,5	109	4,6	7,5
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	129	-13,1	6,8	134	-4,7	7,1
	davon:						
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	135	-10,1	7,8	137	-5,1	8,0
	davon:						
74.11	Rechtsberatung	133	-3,4	2,6	131	-2,7	2,6
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	130	-8,7	8,7	135	-0,8	8,7
74.13	Markt- und Meinungsforschung	148	-25,9	-1,0	165	-3,2	-1,0
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	138	-14,6	13,2	143	-3,1	13,2
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	109	-27,8	8,3	121	-8,8	8,3
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung ...	103	-11,4	-4,1	110	2,2	-4,1
74.4	Werbung	93	-17,6	0,3	99	-3,2	0,3
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	157	-6,9	26,9	169	3,2	26,9
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	137	-4,5	8,3	144	2,3	8,3
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	140	-6,9	5,7	143	-1,9	6,5
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	130	-6,8	3,6	132	0,6	3,6

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

1.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen, arbeitstäglich und saisonal bereinigter Index

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2006				2007
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
		2000 = 100				
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	129	131	132	137	137
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	140	141	142	147	152
60-63	Verkehr	123	122	124	127	130
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	105	104	105	107	111
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	95	94	95	96	97
60.2	Sonstiger Landverkehr	103	104	105	107	111
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	142	141	144	147	150
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	126	129	130	133	129
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	99	99	100	103	107
61	Schifffahrt	175	165	174	181	190
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	208	213	227	243	245
61.2	Binnenschifffahrt	165	153	157	154	152
62	Luftfahrt	178	185	174	183	189
62.1	dar. Linienflugverkehr	185	186	178	189	192
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	121	123	125	129	133
	davon:					
63.1	Frachtumschlag und Lagerei	244	246	260	262	272
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	137	138	129	153	164
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	128	133	126	156	172
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	92	96	93	88	99
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	133	135	139	141	145
64	Nachrichtenübermittlung	144	146	148	147	145
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	125	125	126	131	127
64.3	Fernmeldedienste	165	166	169	167	164

1.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen, arbeitstäglich und saisonal bereinigter Index

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2006				2007
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
		2000 = 100				
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	124	126	128	136	133
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	122	122	124	128	132
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	122	125	128	129	133
72.3	Datenverarbeitungsdienste	101	97	97	104	109
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	125	127	130	140	110
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	127	131	134	145	137
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	127	129	132	134	131
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	123	125	130	136	135
74.13	Markt- und Meinungsforschung	167	160	164	170	165
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	127	132	135	148	144
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	112	115	119	133	122
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung ...	115	110	112	108	110
74.4	Werbung	98	98	98	102	99
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	136	146	156	164	169
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	132	138	138	141	144
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	134	139	141	146	143
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	128	124	126	131	132

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

1.3 Umsatz nach Wirtschaftszweigen (arbeitstäglich und saisonal bereinigt), Veränderung in % zum Vorquartal

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2006				2007
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
		%				
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	1,8	1,5	1,4	3,2	0,3
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	0,6	0,7	1,1	2,9	3,7
60-63	Verkehr	-0,3	-0,6	1,4	2,5	2,8
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	-1,6	-1,3	1,4	1,7	3,7
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	-1,4	-0,3	1,2	0,3	1,3
60.2	Sonstiger Landverkehr	-1,5	0,1	1,8	1,7	3,4
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	1,8	-0,9	2,1	1,9	2,2
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	0,0	2,2	0,8	2,4	-3,4
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	-1,3	-0,6	0,9	3,2	4,1
61	Schifffahrt	-4,2	-5,4	5,0	4,1	5,3
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	2,7	2,1	6,9	6,9	0,7
61.2	Binnenschifffahrt	-1,6	-7,3	3,2	-2,4	-1,1
62	Luftfahrt	1,5	3,9	-5,9	4,9	3,1
62.1	dar. Linienflugverkehr	4,9	0,7	-4,3	5,9	1,9
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	1,6	1,1	2,0	3,3	3,2
	davon:					
63.1	Frachtschlag und Lagerei	3,2	0,8	5,6	0,9	3,9
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	4,1	0,2	-5,9	18,1	7,5
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	-8,7	3,7	-5,3	24,1	10,6
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	1,5	4,3	-2,7	-5,7	13,2
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	6,9	1,3	3,1	1,4	2,6
64	Nachrichtenübermittlung	0,7	1,2	1,5	-0,7	-1,9
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	0,5	0,4	0,4	4,2	-2,9
64.3	Fernmeldedienste	-1,4	0,7	1,9	-1,4	-1,6

1.3 Umsatz nach Wirtschaftszweigen (arbeitstäglich und saisonal bereinigt), Veränderung in % zum Vorquartal

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2006				2007
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
		%				
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	1,9	1,4	1,7	6,7	-2,3
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	0,4	0,1	1,7	2,8	3,5
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	0,3	2,4	2,2	0,9	2,6
72.3	Datenverarbeitungsdienste	-4,1	-3,6	0,1	7,1	4,6
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	2,7	1,9	1,9	8,1	-4,7
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	3,0	3,1	2,3	7,8	-5,1
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	2,4	1,4	2,5	1,8	-2,7
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	6,4	1,6	4,1	4,0	-0,8
74.13	Markt- und Meinungsforschung	-0,7	-3,9	2,6	3,5	-3,2
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	3,0	4,0	2,4	9,6	-3,1
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	1,7	2,4	4,0	11,5	-8,8
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung ...	0,1	-3,8	1,4	-3,7	2,2
74.4	Werbung	-0,5	0,0	0,0	3,7	-3,2
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	6,9	7,3	6,7	5,5	3,2
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	3,1	3,9	0,0	2,2	2,3
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	1,5	3,7	0,9	4,0	-1,9
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	-0,8	-3,3	1,5	4,4	0,6

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

1.4 Umsatz nach Wirtschaftszweigen (arbeitstäglich bereinigt), Veränderung in % zum gleichen Vorjahreszeitraum

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2006				2007
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
		%				
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	4,9	4,8	5,4	8,4	6,6
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3,8	3,0	3,0	5,4	8,7
60-63	Verkehr	3,6	0,7	1,0	3,0	7,0
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	-1,7	-4,0	-1,8	-0,3	6,2
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	-7,9	-8,4	-2,2	-0,3	2,4
60.2	Sonstiger Landverkehr	1,8	-1,0	0,4	1,8	7,5
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	7,8	3,7	4,6	5,0	5,7
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	1,2	1,5	2,6	6,2	1,6
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	0,7	-1,4	0,4	1,6	9,0
61	Schifffahrt	5,0	-6,2	-3,7	-0,7	9,4
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	13,9	9,3	13,3	19,0	18,6
61.2	Binnenschifffahrt	12,5	3,7	3,1	-8,3	-7,8
62	Luftfahrt	5,0	16,5	2,4	3,9	6,8
62.1	dar. Linienflugverkehr	12,1	22,4	4,9	7,1	5,1
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	5,7	4,4	4,9	7,9	10,6
	davon:					
63.1	Frachtschlag und Lagerei	26,2	16,8	19,5	10,9	11,6
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	7,0	5,0	-0,5	15,3	20,4
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	-5,4	-10,0	-15,2	11,7	35,2
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	-8,0	2,3	2,7	-2,5	8,1
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	13,8	10,6	14,6	13,1	8,6
64	Nachrichtenübermittlung	-0,5	-1,3	1,1	3,0	-0,1
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	2,7	3,6	2,7	5,8	2,1
64.3	Fernmeldedienste	-4,2	-4,8	-1,6	-0,2	-0,6

1.4 Umsatz nach Wirtschaftszweigen (arbeitstäglich bereinigt), Veränderung in % zum gleichen Vorjahreszeitraum

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2006				2007
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
		%				
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	6,9	7,8	7,9	12,1	7,4
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	3,9	3,9	2,9	5,0	8,4
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	6,7	7,3	6,1	5,9	8,2
72.3	Datenverarbeitungsdienste	2,2	-6,5	-6,9	0,0	7,5
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	8,3	10,0	10,3	15,3	7,1
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	7,9	10,5	12,5	17,1	8,0
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	6,0	6,3	10,0	8,8	2,6
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	7,5	8,8	14,3	17,4	8,7
74.13	Markt- und Meinungsforschung	12,6	2,5	-1,0	1,7	-1,0
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	9,0	11,6	9,6	21,4	13,2
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	5,7	6,6	9,5	21,0	8,3
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung ...	17,8	3,6	4,0	-6,0	-4,1
74.4	Werbung	1,2	2,4	1,8	3,3	0,3
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	12,1	21,3	24,0	28,4	26,9
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5,9	14,1	6,7	9,2	8,3
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	3,3	6,9	7,6	10,7	6,5
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	8,5	-1,1	-2,0	2,2	3,6

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

2.1 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, aktuelles Berichtsquartal 1. Vj. 2007

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	Unbereinigt			Saisonal bereinigt	
		Index	Veränderung zum Vorquartal	Veränderung zum Vorjahres- quartal	Index	Veränderung zum Vorquartal
		2000 = 100	%		2000 = 100	%
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	106	-0,3	2,8	106	0,2
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	102	-0,2	2,0	102	0,4
60-63	Verkehr	102	-0,5	1,7	103	0,4
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	99	-0,5	1,5	100	0,5
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	79	-0,9	-1,4	79	-1,3
60.2	Sonstiger Landverkehr	103	-0,4	2,2	105	0,7
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	96	-0,8	-1,8	96	-0,7
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	105	-1,4	0,2	105	-0,8
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	106	0,2	4,8	108	1,9
61	Schifffahrt	99	-0,5	4,3	102	0,8
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	108	0,4	4,4	109	-1,3
61.2	Binnenschifffahrt	75	-3,1	5,5	82	2,2
62	Luftfahrt	105	-0,8	2,1	105	-0,7
62.1	dar. Linienflugverkehr	109	-1,0	2,1	110	-0,5
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	107	0,3	2,4	108	0,8
	davon:					
63.1	Frachturnschlag und Lagerei	130	0,7	3,5	131	1,4
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	113	-0,2	-0,3	113	-0,5
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	107	0,1	0,0	106	-2,4
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	83	1,3	4,8	84	1,2
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	116	0,5	3,3	116	0,8
64	Nachrichtenübermittlung	86	-0,4	-3,5	86	0,0
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	86	-0,2	1,2	86	1,1
64.3	Fernmeldedienste	89	-0,7	-11,9	88	-2,4

2.1 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, aktuelles Berichtsquartal 1. Vj. 2007

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	Unbereinigt			Saisonal bereinigt	
		Index	Veränderung zum Vorquartal	Veränderung zum Vorjahres- quartal	Index	Veränderung zum Vorquartal
		2000 = 100	%		2000 = 100	%
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	112	-0,3	4,4	113	0,0
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	114	-1,4	0,9	114	-0,7
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	113	0,6	3,4	113	0,7
72.3	Datenverarbeitungsdienste	115	-1,7	0,4	115	-1,6
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	112	-0,2	5,0	113	0,2
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	103	0,7	0,5	103	0,7
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	98	0,6	-0,5	99	2,1
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	97	0,5	-0,5	97	-0,4
74.13	Markt- und Meinungsforschung	119	-0,6	3,5	119	0,6
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	127	1,3	4,0	127	1,0
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	92	1,0	3,0	92	0,9
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung ...	108	0,5	2,4	108	0,2
74.4	Werbung	106	-5,3	-1,3	107	-3,7
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	134	0,2	13,1	140	4,1
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	126	0,6	4,2	127	0,6
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	100	-0,5	2,5	102	1,0
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	150	-0,9	3,3	151	-0,1

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

2.2 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, saisonal bereinigter Index

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2006				2007
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
		2000 = 100				
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	104	105	105	106	106
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	100	101	101	102	102
60-63	Verkehr	101	102	102	103	103
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	99	99	100	100	100
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	80	79	80	80	79
60.2	Sonstiger Landverkehr	102	103	103	104	105
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	98	97	97	97	96
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	105	104	106	106	105
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	103	104	105	106	108
61	Schifffahrt	98	98	99	101	102
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	104	105	107	110	109
61.2	Binnenschifffahrt	78	77	77	81	82
62	Luftfahrt	103	104	105	106	105
62.1	dar. Linienflugverkehr	107	109	109	110	110
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	105	106	106	107	108
	davon:					
63.1	Frachumschlag und Lagerei	126	125	126	129	131
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	113	113	113	113	113
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	106	108	108	109	106
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	81	83	83	83	84
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	113	113	114	115	116
64	Nachrichtenübermittlung	89	87	86	86	86
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	85	85	85	85	86
64.3	Fernmeldedienste	100	95	93	90	88

2.2 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, saisonal bereinigter Index

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2006				2007
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
		2000 = 100				
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	108	110	112	113	113
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	113	114	114	115	114
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	109	110	112	112	113
72.3	Datenverarbeitungsdienste	114	116	117	117	115
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	108	110	111	113	113
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	103	103	102	102	103
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	99	97	97	97	99
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	97	98	97	97	97
74.13	Markt- und Meinungsforschung	115	117	116	118	119
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	122	124	125	126	127
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	89	90	90	91	92
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung ...	105	106	107	107	108
74.4	Werbung	108	107	109	111	107
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	124	125	130	134	140
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	122	126	124	126	127
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	99	99	100	101	102
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	146	147	150	151	151

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

2.3 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen (saisonal bereinigt), Veränderung in % zum Vorquartal

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2006				2007
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
		%				
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	0,7	1,0	0,7	0,9	0,2
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	-0,1	0,3	0,5	0,7	0,4
60-63	Verkehr	0,0	0,2	0,6	0,5	0,4
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	-0,3	0,1	0,6	0,3	0,5
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	0,3	-0,4	0,3	0,2	-1,3
60.2	Sonstiger Landverkehr	0,0	0,2	0,7	0,5	0,7
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	0,0	-0,8	-0,5	0,2	-0,7
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	-0,3	-0,1	1,4	-0,3	-0,8
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	0,0	0,8	1,2	0,7	1,9
61	Schifffahrt	0,4	-0,3	1,0	2,5	0,8
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	0,0	1,4	1,3	2,9	-1,3
61.2	Binnenschifffahrt	-2,4	-1,8	0,3	4,5	2,2
62	Luftfahrt	2,3	1,3	0,7	0,8	-0,7
62.1	dar. Linienflugverkehr	3,2	1,2	0,6	0,8	-0,5
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	0,5	0,3	0,1	1,1	0,8
	davon:					
63.1	Frachtschlag und Lagerei	-0,5	-1,1	1,0	2,1	1,4
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	0,9	-0,1	0,0	0,3	-0,5
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	2,6	1,6	0,8	0,4	-2,4
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	0,6	3,2	-0,3	0,7	1,2
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	1,5	0,7	0,7	1,0	0,8
64	Nachrichtenübermittlung	-2,5	-2,4	-0,6	-0,5	0,0
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	-1,6	-0,8	0,1	0,8	1,1
64.3	Fernmeldedienste	-2,0	-5,2	-1,5	-3,4	-2,4

2.3 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen (saisonal bereinigt), Veränderung in % zum Vorquartal

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2006				2007
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
		%				
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	2,0	2,1	1,1	1,1	0,0
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	1,5	0,7	0,7	0,3	-0,7
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	1,1	0,7	1,3	0,6	0,7
72.3	Datenverarbeitungsdienste	2,0	1,8	0,3	-0,1	-1,6
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	2,1	2,4	1,1	1,2	0,2
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	-0,2	0,0	-0,1	-0,1	0,7
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	-2,0	-1,6	-0,2	-0,7	2,1
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	0,7	0,3	-0,4	0,0	-0,4
74.13	Markt- und Meinungsforschung	0,5	1,4	-0,6	2,0	0,6
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	0,6	1,6	1,0	0,4	1,0
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	0,5	0,9	-0,1	1,2	0,9
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung ...	0,6	0,7	0,9	0,6	0,2
74.4	Werbung	-1,0	-1,2	2,2	1,6	-3,7
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	1,5	1,0	3,3	3,5	4,1
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	3,7	3,2	-1,6	2,0	0,6
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	-0,7	0,1	0,8	0,5	1,0
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	1,5	0,7	2,0	0,7	-0,1

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

2.4 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, Veränderung in % zum gleichen Vorjahreszeitraum

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2006				2007
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
		%				
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	1,5	2,5	2,9	3,4	2,8
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	0,8	1,2	1,1	1,4	2,0
60-63	Verkehr	0,1	0,8	1,0	1,3	1,7
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	-0,2	0,4	0,7	0,8	1,5
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	0,5	-0,2	0,4	0,6	-1,4
60.2	Sonstiger Landverkehr	0,0	0,9	1,2	1,4	2,2
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	-0,7	-1,3	-1,8	-1,1	-1,8
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	-3,7	-1,6	0,7	0,8	0,2
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	1,6	2,7	2,9	2,6	4,8
61	Schifffahrt	0,5	1,4	1,1	3,9	4,3
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	2,6	4,6	4,3	5,8	4,4
61.2	Binnenschifffahrt	-4,6	-4,3	-4,8	0,6	5,5
62	Luftfahrt	4,0	4,9	4,5	5,2	2,1
62.1	dar. Linienflugverkehr	4,5	5,6	5,3	6,0	2,1
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	2,4	2,2	1,7	2,0	2,4
	davon:					
63.1	Frachtschlag und Lagerei	1,7	-0,3	-0,1	1,6	3,5
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	5,7	4,1	3,1	1,5	-0,3
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	7,5	7,7	7,2	6,0	0,0
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	2,5	5,7	4,7	4,3	4,8
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	3,4	3,5	3,4	4,0	3,3
64	Nachrichtenübermittlung	-4,2	-6,4	-7,2	-5,9	-3,5
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	-4,6	-4,3	-5,1	-1,5	1,2
64.3	Fernmeldedienste	-1,3	-8,0	-8,7	-11,6	-11,9

2.4 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, Veränderung in % zum gleichen Vorjahreszeitraum

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2006				2007
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
		%				
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	3,4	5,2	6,1	6,5	4,4
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	0,4	1,0	2,8	3,4	0,9
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	1,8	2,3	3,7	3,9	3,4
72.3	Datenverarbeitungsdienste	-2,2	0,7	3,3	4,4	0,4
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	3,9	5,9	6,7	7,0	5,0
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	0,4	0,6	0,4	-0,4	0,5
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	-0,2	-1,7	-2,1	-4,3	-0,5
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	0,0	0,6	0,7	0,6	-0,5
74.13	Markt- und Meinungsforschung	-2,0	-0,5	-0,4	3,4	3,5
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	2,3	4,5	3,7	3,6	4,0
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	0,7	1,8	1,6	2,5	3,0
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung ...	0,3	2,0	2,7	2,9	2,4
74.4	Werbung	-1,8	-3,3	-0,9	1,6	-1,3
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	5,2	4,7	7,8	9,6	13,1
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	9,8	10,5	4,6	7,3	4,2
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	-0,7	0,1	0,2	0,7	2,5
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	4,0	3,9	5,6	5,0	3,3

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.